

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Zusammen mit der Stadt Züllich



Angela Kalnins, Düsseldorf Straße , 53909 Züllich
Herr
Bürgermeister Ulf Hürtgen
Markt 21

53909 Züllich



Züllich, 16.14.2018

Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen im Rat der Stadt Züllich

Sehr geehrter Herr Hürtgen, sehr geehrter Herr Schwellnuss,

Wir bitten um den Beschluss der unten stehenden Aufforderung an den Kreis Euskirchen in der nächsten Sitzung des Rates am 17. Mai 2018.

Beschlussentwurf:

Der Rat der Stadt Züllich fordert den Kreis Euskirchen auf, die Taktfrequenz der Linien 298 und SB98 zum nächst möglichen Zeitpunkt so anzupassen, dass ab 11:30 ein Halbstundentakt zwischen Euskirchen und Züllich besteht. Dazu müssen die Busse der Linie SB98 in Euskirchen und Düren eine halbe Stunde länger warten als heute.

Begründung:

Die Stadt Züllich ist ab 2018 gezwungen, eine deutlich höhere ÖPNV-Umlage zu zahlen, da die Kosten der Linien 298 und SB98 jetzt anteilig vom Kreis Euskirchen und damit im Umlageverfahren von der Stadt Züllich zu tragen sind. Aus dieser Erhöhung der Kosten muss eine größere Berücksichtigung der Bedürfnisse Züllicher Bürger resultieren.

Die Linien 298 und SB98 sind heute so getaktet, dass die Anbindung von Züllich insbesondere an Euskirchener Bahnhof nicht optimal ist und im Schul- und Berufsverkehr am Mittag und Nachmittag nur eine stündliche Verbindung besteht. Die im Züllich-Konzept geplante Verschiebung der Taktlage der SB98 kann nicht eingeführt werden, da ansonsten die Anbindung für Schüler aus dem Kreis Düren nach Züllich unzumutbar verschlechtert wird.

Die jetzige Anbindung von Züllich an die Kreisstädte Euskirchen und Düren (und damit an den Bahnverkehr Richtung Bonn, Köln und Aachen) sieht wie folgt aus:

Euskirchen Bf – Züllich-Frankengraben:

- xx:04 SB98 (21 Minuten Fahrzeit)
- xx:08 298 (29 Minuten Fahrzeit)



Eine Verbindung pro Stunde

Zülpich-Frankengraben – Euskirchen:

- unterschiedlich im Tagesverlauf, am Vormittag:
- xx:12 298 (30 Minuten Fahrzeit)
- xx:33 S98 (22 Minuten Fahrzeit)

Ungünstig getaktet zwei Verbindungen pro Stunde. (Ankunftszeit innerhalb von 15 Minuten)

Düren – Zülpich:

- unterschiedlich im Tagesverlauf, am Vormittag und späteren Nachmittag
- xx:00 SB98 (33 Minuten Fahrzeit)
- xx:23 298 (49 Minuten Fahrzeit)

Ungünstig getaktet zwei Verbindungen pro Stunde. (Ankunftszeit innerhalb von 15 Minuten)

Zülpich – Düren:

- unterschiedlich im Tagesverlauf, am späteren Nachmittag
- xx:25 SB98 (33 Minuten Fahrzeit)
- xx:36 298 (49 Minuten Fahrzeit)

Ungünstig getaktet zwei Verbindungen pro Stunde. (Abfahrtszeit innerhalb von 15 Minuten)

Die unterschiedlichen Fahrtzeiten der SB98 und 298 von und nach Düren lassen eine sinnvolle Taktung dieser Verbindung kaum zu.

Von sehr großer Bedeutung ist allerdings die Taktung zwischen Zülpich und Euskirchen. Die ähnlichen Fahrtzeit beider Linien ermöglichen grundsätzlich einen regelmäßigen Takt.

Für den Schul- und Berufsverkehr ist der Takt von Zülpich nach Euskirchen nicht von sehr hoher Bedeutung. Da die Fahrt zu Hause beginnt und die Fahrplanteue der Busse gerade am Morgen eher groß ist, können Sie die Menschen auf die vorhandenen Verbindungen einstellen.

Ganz anders sieht dies bei der Rückfahrt aus. Sehr viele Zülpicher nutzen den Zug von Euskirchen nach Bonn oder Köln für die tägliche Fahrt zur Arbeit. Die heutigen Arbeitsbedingungen erfordern ein flexibles Ende der Arbeit. Diese Flexibilität wird durch eine stündliche Anbindung stark eingeschränkt. Die Fahrplanteue der Bahn, gerade zwischen Köln und Euskirchen, ist extrem schlecht. Ein stündliche Anbindung zwischen Euskirchen und Zülpich führt dazu, dass die Menschen häufig den Anschlussbus knapp verpassen und dann eine Stunde auf den nächsten Bus warten müssen.



Eine Verschiebung des Taktes ab 11 Uhr bringt für Zülpich erhebliche Vorteile:

- Die Flexibilität im Berufsverkehr aus Richtung Köln und Bonn nach Zülpich zurück wird erheblich erhöht.
- Für die Schüler des Berufskollegs und der weiterführenden Schulen verbessert sich das Angebot nach Schulschluss deutlich.
- Die morgendlichen Fahrten aus dem Kreis Düren nach Zülpich bleiben an den Schulanfang angepasst.

Die Nachteile für Menschen in Zülpich sind hingegen marginal:

- Von Euskirchen nach Zülpich ist die Verschiebung kaum spürbar.
- Für alle anderen Verbindungen entfällt eine von zwei ohnehin schlecht getakteten Verbindungen.

Wenn wir für die Buslinien auf unserem Stadtgebiet schon mehr bezahlen müssen, dann muss unseren Interessen auch Rechnung getragen werden. Durch die leicht durchführbare Verschiebung des Taktes der SB98 ist dies möglich und damit ist diese Verschiebung angesichts der aktuellen Situation dringend geboten.

Mit freundlichen Grüßen

Angela Kalnins

Angela Kalnins